Planzeichenerklärung

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

WA — Allgemeines Wohngebiet (WA)

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

IV — Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze

0,6 — Grundflächenzahl (GRZ)

(1,3) — Geschossflächenzahl (GFZ)

GH1 / GH2 — maximale Höhe baulicher Anlagen

BAUWEISE, ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE, STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN

o — offene Bauweise

Baugrenze

FD / PD — Dachform - Flachdach / Pultdach

0°- 5° — zulässige Dachneigung

GARAGEN UND STELLPLÄTZE

Umgrenzung der Flächen für Stellplätze und Garagen

Ga — Garagen

St — Stellplätze

St (Ca) — Stellplätze (Carport)

VERKEHRSFLÄCHEN

Gehweg

Fahrbahn

Gehweg

Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung

P — Öffentliche Parkfläche

Fußgängerbereich

FLÄCHE FÜR VER- UND ENTSORGUNGSANLAGEN

Versorgungsflächen - Umspannstation

ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN UND PFLANZGEBOTE

ÖG1 — Öffentliche Grünfläche

Pflanzgebot Einzelbäume

SONSTIGE PLANZEICHEN

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

Abzubrechende Gebäude

NACHRICHTLICHE DARSTELLUNG

Bestehende Grundstücksgrenze

Bestehende Gebäude

FÜLLSCHEMA DER NUTZUNGSSCHABLONEN

Art der baulichen Nutzung	Zahl der Vollgeschosse
Grundflächenzahl (GRZ)	Geschossflächenzahl (GFZ)
-	Bauweise

max. Gebäudehöhen GH1 und GH2
Dachform und Dachneigung

Hinweise:

Satzungsbeschluss vom

Rechtskräftig seit

Rechtsgrundlagen

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 1722) m.W.v. 24.10.2015

Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548) m.W.v. 20.09.2013

Landesbauordnung Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 05.03.2010 (GBl. S. 357, ber. S. 416), zuletzt mehrfach geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.11.2014 (GBl. S. 501). Das Gesetz zur Änderung der Landesbauordnung vom 11.11.2014 (GBl. S. 501) ist am 01.03.2015 in Kraft getreten

Planzeichenverordnung 1990 (PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S.58), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22.07.2011 BGBl. I S. 1509)

Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO)) in der Fassung vom 24. 07. 2000 (GBl. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Dezember 2015 (GBl. 2016 S. 1)

Bundesnaturschutzgesetz (Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege - BNatSchG)) in der Fassung vom 29.07.2009 (BGBl. S. 2542), in Kraft getreten am 01.03.2010, zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.10.2016 (BGBl. S. 2258) m.W.v. 01.07.2017

Balingen
Große Kreisstadt

Zollernalbkreis

Amt für Stadtplanung und Bauservice
Neue Straße 31, 72336 Balingen

Stadtteil: Balingen
Maßstab: 1:500

Zeichnerischer Teil

Bebauungsplan
und Örtliche Bauvorschriften

Änderung Schmiden II,
Liegnitzer Straße, Flst.Nr. 3935
Balingen

Gefertigt:	Ausgefertigt:
Balingen, 22.03.2017	Balingen,
Michael Wagner Baudezernent	Helmut Reitemann Oberbürgermeister